

13. August 1937

Au.

0
82

An den Verein der Floristen der Stadt Zürich,
Herrn E. Stump, Präsident, Bleicherweg 6, Zürich 2

Sehr geehrter Herr,

Auf Ihre Zuschrift vom 21. Juli gestatten wir uns, Ihnen vorzuschlagen, Sie möchten uns darüber orientieren, wie viel und welcher Art Raum neben Ihren Dispositionen für die Aufstellung der Pflanzen noch für Plastik zur Verfügung bleibt. Nach der Vorgeschichte der geplanten Ausstellung scheint es uns gegeben, dass die Plastik sich so weit als möglich nach Ihren Plänen für die Ausstellung der Blumen richtet und nicht umgekehrt.

Sobald genauere Anhaltspunkte von Ihrer Seite vorliegen, wird unsere Ausstellungskommission sich mit der Plastikfrage näher beschäftigen und die notwendigen Schritte zur Beibringung der Skulpturen unternehmen.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

Zürich, den 6. September 1937

"Der Landbote", Redaktion

"Schanzenhof", Talstrasse 15
Postfach Bahnhof
Zürich 1

Sehr geehrter Herr,

Wir gestatten uns, Ihnen beiliegend eine Notiz zu übersenden und bitten Sie höflich, sie in der nächsten Nummer Ihres Blattes zu veröffentlichen.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

1 Beilage

88/ 103
88/ 103
88/ 103
88/ 103

ebenfalls an:
Schweiz. Depeschagentur, Postfach Bahnhof Zürich
Neue Zürcher Zeitung, Palmstr. 11, Zürich
Hd. des Volkstums, Stadthausstrasse, Zürich
Mitt. ...

88/103

Notiz Folio 68